

Vögel, nur mit den drei Mittelzehen berühren und aus der Ferne wirklich langschwänzigen Vögeln, etwa Fasanen, gleichen. Dieselbe Gangart ist später auch bei anderen Agamiden beobachtet worden, z. B. bei *Amphibolurus neuricatus* und bei der Wasserechse (*Physignathus Lesseuri*), angeblich auch bei Iguaniden. Diese Erhebung von Eidechsen auf ihre Hinterbeine und zeitweise Verwandlung in ein zweibeiniges Tier ist entwicklungs geschichtlich von bedeutendem Interesse, da sie, wie wir sehen werden, bei gewissen Reptiliengeschlechtern der Vorwelt (Dinosauriern) schon einmal zur bleibenden Gewohnheit ausgebildet worden war und jedenfalls auch eine Rolle bei der später zu besprechenden Umwandlung der Reptilien in wirkliche Vögel gespielt hat; die freigewordenen Arme konnten sich zu Flugorganen umbilden.

Einen freilich ganz anderen Weg zur Fortbewegung durch die Luft sehen wir heute noch bei baumbewohnenden Agamiden, die lebhaft fliegenden

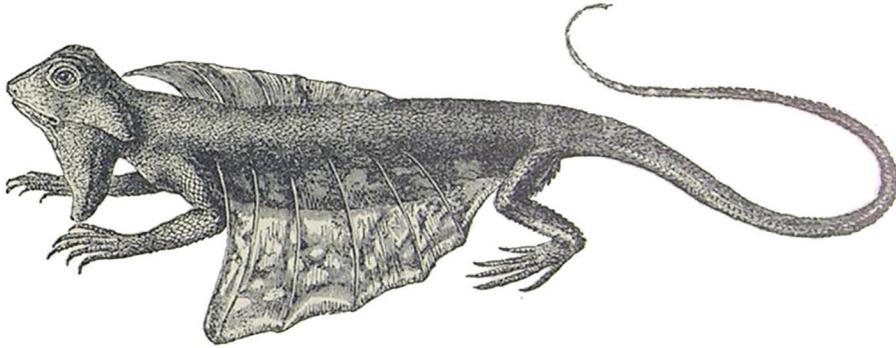


Fig. 66.

Der sogenannte „fliegende Drache“ Savas (*Draco volans*), eine kleine Eidechse, die eine von Rippenfortsätzen gestützte Hautfalte auf jeder Seite als Flugapparat benutzt.

Insekten nachstellen, verwirklicht, ohne daß hier die Vorderbeine zum Fluge verwertet würden. Die sogenannten „fliegenden Drachen“ (Fig. 66), kleine Eidechsen Südasiens, haben einige ihrer Rippen durch Ansätze verlängert und halten damit eine Hautfalte aufgespannt, die sie beim Springen als Fallschirm gebrauchen können. Viele Eidechsen besitzen gleich den früher erwähnten Fischen und unserem Laubfrosch die Fähigkeit, die Farben ihrer Umgebung anzunehmen und sich je nach Bedarf besonders heller und dunkler zu färben, um so wohlverborgen im Gezweig der Beute aufzulauern. Diese Gabe ist am bekanntesten bei den Chamäleonarten, einer sehr für sich stehenden Gruppe von Baumechsen, die nach ihrer ungeheuren, einrollbaren und bei einem Angriff auf Insekten wie eine Leimrute plötzlich vorschneibaren Zunge auch Wurmwürger (*Vermilinguia*) genannt werden. Sie lassen sich leicht an dem seitlich zusammengedrückten Körper, den Klammerfüßen, an denen je zwei und drei Zehen miteinander verwachsen sind und eine regelrechte Zange herstellen, und an den großen, nur mit einem kleinen Loch versehenen kreisförmigen Augenlidern erkennen,